

Anwendungsbericht

KOVES bei der Kreissparkasse Köln

Die Kreissparkasse Köln setzt KOVES auf über 3000 Arbeitsplätzen ein. Pro Tag werden über 2000 Einzeldokumente mit KOVES geschrieben, zusätzlich wird KOVES für Serienbriefe eingesetzt. Insgesamt stehen den Anwendern ca. 1000 verschiedene Dokumentvorlagen für unterschiedliche Bereiche und Geschäftsprozesse zur Verfügung.

Als Textverarbeitung wird einheitlich Microsoft Word eingesetzt. Datenbanksystem ist ein SQL-Server der für die Ausfallsicherheit repliziert ist.

Für die Integration von Kunden- und Kontodaten ist KOVES an das Hostsystem vom SI angeschlossen und wird nun auch zusammen mit dem OSPlus Bankensystem eingesetzt.

Über eine Schnittstelle zum Archivsystem können Dokumente entweder automatisch archiviert werden oder mit Unterschrift versehene Dokumente über einen Barcode nach dem Scannen identifiziert werden.

Die in KOVES eingestellten Dokumente betreffen die Kundenkorrespondenz, Verträge, Formulare sowie interne Schriftstücke. Zudem sind PDF Dokumente und Formulare in KOVES integriert. Über den Ordnerbaum findet der Anwender somit alle Dokumente und kann diese über Dokumentnummer, Name oder Stichwort abrufen.

Durch die zentrale Administration und die unmittelbare Prüfmöglichkeit in der Fachabteilung, können Änderungen und Anforderungen für neue Dokumente schnell umgesetzt werden.

